

Gottesdienste

Kontakt

Unsere Gemeinde

während der Corona Pandemie

Evangelische Lutherkirchengemeinde
Essen-Altendorf

Aktuelle Informationen
November / Dezember 2020

Datum	Gottesdienste in der Christuskirche 10 Uhr
Sonntag 01.11.	Walter
Sonntag 08.11.	Basmer
Sonntag 15.11.	Walter
Sonntag 22.11.	Walter Toten-/Ewigkeitssonntag Im Anschluss „Offene Kirche“ mit musikalischen Impulsen
Sonntag 29.11.	Knopp
Sonntag 06.12.	Walter/Knopp/Mausehund Verabschiedung Walter
Sonntag 13.12.	Knopp
Sonntag 20.12.	Knopp
Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel:	
Nähere Info im Innenteil!	
Datum	Gottesdienste im Pflegeheim St. Anna
Freitag 13.11.	Knopp 16.00 Uhr Nähere Info: Pfr. W. Knopp Tel.: 74 26 29
Freitag 04.12.	Knopp 16.00 Uhr Nähere Info: Pfr. W. Knopp Tel.: 74 26 29

Anlaufstelle für alle Anfragen, die die Gemeinden betreffen,
telefonisch unter der Rufnummer **0201/2205-300** und unter
der Email-Adresse: gemeinden@evkirche-essen.de

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und die
Ev. Kirche in Essen erhalten Sie auch im Internet:

www.elkea.de

Christuskirche Röntgenstr. 14 45143 Essen



1. Pfarrbezirk: Pfarrer Wolfgang Knopp,
Altendorfplatz 11, Tel.: 74 26 29,
Mail: Wolfgang.Knopp@versanet-online.de

2. Pfarrbezirk: Pfarrer Hermann Walter,
Tel.: 84 38 39 22
Mail: Walter@evkla.de

Gemeindeschwester: Ute Schweitzer, Ohmstr. 9,
Sprechstunde Mo.– Do. 12-13 Uhr, Tel.: 62 84 93,
Mail: ute.gzo@gmx.de

Gemeindehäuser: Gemeindezentrum Ohmstr. 9,
Küster Heribert Kolosko, Tel.: 62 81 91,
Mail: h-kolosko@web.de

Wilhelm-Selle-Haus Grieperstr. 19 a,
Hausmeisterin Iris Kortum, Tel.: 451 855 83,
Gemeindeschwester Ute Schweitzer,
Sprechstunde Fr. 12-13 Uhr, Tel.: 64 05 43

Kindertagesstätte: Ohmstr. 7, Tel.: 62 15 69,
Mail: blaue-kita@web.de, www.blaue-kita.de

Kinder- und Jugendarbeit: Jugendkeller Ohmstr. 9,

Kirchenmusik: Kantorin Ulrike Jerosch, Tel.: 478 11 51,
Mail: Dujerosch@aol.com



Wer hätte das gedacht?

Liebe Gemeinde, wer hätte das gedacht?

Wer hätte am Beginn dieses Jahres gedacht, dass sich unser Zusammenleben so schnell und so radikal ändert?

Nun stehen wir wieder vor einem Jahreswechsel und natürlich macht man sich Gedanken, wie das neue Jahr wohl werden wird, aber ich glaube, die Prognosen, die wir in den nächsten Wochen hören werden, die werden viel schmallippiger sein als in den vergangenen Jahren.

Wir werden oft hören, das und das wird wohl kommen, aber es kann, wie erlebt, auch ganz anders kommen.

Vielleicht haben wir uns über Jahrzehnte hinweg an die Planbarkeit von Leben gewöhnt. Wir leben in einer sehr privilegierten Ecke dieser Welt, kein Krieg in unserem Land, genug zu essen für alle...alles sicher, planbar und gut. Dann kam Corona.

Aber auch ohne Corona ist Leben unplanbar, diese Krise hat uns das nur deutlich vor Augen geführt. Wir können zwar versuchen, unserem Leben Sicherheit und Übersicht zu geben, aber eigentlich liegt es nicht in unserer Hand, wie das Leben verlaufen wird. Die großen Wendungen in unserem Leben liegen nicht in unserer Macht, wir bestimmen nicht, in welche Familie wir geboren werden, in welchen Menschen wir uns verlieben und um welchen Menschen wir trauern werden.

Das mag jetzt kindlich klingen, aber ich finde es tröstlich, mich dann an einen Gott wenden zu können, der zugesagt hat, meine Gebete zu hören. Er wird sie vielleicht nicht erhören und in Taten umsetzen, aber er hört sie, meine Worte verhallen nicht einfach. Ich finde es tröstlich, dass dieser Gott in Jesus Christus uns zugesagt hat, mit auf unserem Weg zu sein, wo immer er uns auch hinführen wird.

Eine Begleitung zu haben, das lässt einen schweren Weg immer noch schwer erscheinen, aber vielleicht erträglicher, weil man sich gestützt weiß auf diesem Weg.

Wir wissen wirklich nicht, was kommen wird, das ist aber auch nicht schlimm, denn egal was kommt, dieser Gott ist mit auf dem Weg, er wird unsere Gebete weiter hören und es ist meine Hoffnung, dass er uns die Kraft gibt, die wir auf unserem Weg im neuen Jahr brauchen.

So gehe ich hoffnungsvoll in das unbekannt neue Jahr, dabei ist Gott mir eine Stütze, aber auch viele liebe Menschen in unserer Gemeinde.

Ihnen allen wünsche ich eine hoffnungsvolle Zuversicht und ein gesegnetes neues Jahr.

Glück auf!

Wolfgang Knopp

Aktuell!

Liebe Gemeinde, eine neue Coronasituation erfordert neue Maßnahmen. Das betrifft nicht nur die gesamte Gesellschaft, sondern auch unsere gemeindliche Arbeit.

Nachdem es nach dem Lockdown im März und April so aussah, als bekämen wir die Situation in den Griff, haben wir uns alle gefreut, dass wir, wenn auch unter strengen Hygienemaßnahmen und in eingeschränkter Form, unsere Gottesdienste und unsere gemeindlichen Gruppen im Mai wieder öffnen konnten. Das war zwar nicht so toll, aber besser als gar nichts!

Nun, da die Infektionszahlen wieder sprunghaft angestiegen sind, machen wir wieder einen Schritt zurück: Alle gemeindlichen Gruppen und Veranstaltungen sind bis auf Weiteres abgesagt. Für uns ist es einfach ein Gebot der Verantwortung und Nächstenliebe, dass wir unsere Senioren, die ja alle der Risikogruppe angehören, keiner Gefahr aussetzen. Ich kann Ihnen versichern, dass wir uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht haben. Wir können da nur unserem Gewissen folgen, das uns gebietet, hier und da auf die Ausschöpfung aller rechtlichen Möglichkeiten zu verzichten, wenn es uns im Hinblick auf unsere Schutzbefohlenen sinnvoll erscheint.

Natürlich verfolgen wir gespannt die derzeitige Entwicklung und hoffen alle darauf, dass sich die Situation wieder bald entschärft.

Unsere Gottesdienste gehen derzeit weiter. Aber auch hier gibt es strengere Regeln: So ist es Vorschrift, dass während des gesamten Gottesdienstes ein Mundnasenschutz zu tragen ist.

Für die Gottesdienste am Totensonntag/Ewigkeitssonntag und vor allem für die Weihnachtsgottesdienste haben wir Konzepte entwickelt, die wir vom Gesundheitsamt abnehmen lassen werden. Über diese Konzepte werden wir Sie beizeiten informieren. Wichtigster Punkt dabei ist: Die Teilnahme an den Heiligabend- und Weihnachtsgottesdiensten ist nur nach Anmeldung möglich! Bitte bleiben Sie alle gesund!

Ihr H. Walter, Pfr., Vorsitzender des Presbyteriums

Leben braucht Erinnerung!

22. November / Totensonntag

Diesen Satz lese ich gelegentlich auf Plakaten in Trauerhallen und Gärtnereien auf unseren Friedhöfen. Dabei handelt es sich um Werbung für eine gediegene Bestattungskultur und gepflegte Erd- und Urnengräber. Aber es stimmt ja auch: Wenn man einen lieben Menschen zu Grabe getragen hat, dann ist es hilfreich, einen gepflegten Ort zu haben, an dem man ihn besuchen und an ihn denken kann.

„Leben braucht Erinnerung“ - das gilt aber schon bei der Trauerfeier. Da unternimmt der Geistliche sicherlich sein Bestes, um den Trost des Evangeliums zu verkünden und auf die Auferstehung Jesu von den Toten und die neue Schöpfung Gottes zu verweisen! Aber oftmals sind wir als Hinterbliebene noch nicht so weit, um diese frohe Botschaft zu hören. Vielmehr will man mit vielen Angehörigen und Freunden ein buntes Lebensbild des/der Verstorbenen zeichnen, und je mehr Menschen dabei sind, umso enger wir zusammenrücken, desto bunter wird dieses Bild, desto besser kann man auch seine Trauer teilen und einander Trost spenden.

Sehr vielen Angehörigen und Freunden blieb in diesen Coronazeiten diese Möglichkeit verwehrt. Die Teilnehmerzahlen waren oft sehr begrenzt, die Beerdigungen fanden gezwungenermaßen im engsten Familienkreis statt.

„Werden wir denn später die Möglichkeit haben, unseren Abschied in einem größeren Kreis zu feiern?“ wurde ich da manchmal gefragt. Die traurige Antwort kennen wir jetzt; zurzeit wird es eher schlimmer als besser!

Immerhin möchten wir Ihnen jetzt die Möglichkeit bieten, noch einmal Ihrer Verstorbenen zu gedenken, und zwar am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem Totensonntag. Am 22.11. 2020 feiern wir um 10.00 Uhr einen Gottesdienst zum Gedenken an unsere Verstorbenen. Dabei werden wir die Namen der Verstorbenen bekanntgeben. In diesem Gottesdienst, aber auch danach, werden wir eine Kerze für Ihren/Ihre Verstorbene(n) entzünden. Die Kirche ist auch in der Zeit von 11.00 Uhr bis 15.15 Uhr geöffnet. Bei musikalischen Impulsen um 12.00 Uhr und um 15.00 Uhr können Sie Ihren Erinnerungen nachgehen, denn „Leben braucht Erinnerung!“.

Ihr Hermann Walter

**Gottesdienst um 10 Uhr
in der Christuskirche
zum Gedenken an die Entschlafenen
des vergangenen Kirchenjahres**

**In diesem Jahr bleibt die Kirche
nach dem Gottesdienst bis 15.15 Uhr
offen, damit Sie die Möglichkeit haben,
in aller Stille Ihrer Verstorbenen zu
gedenken. Zusätzlich bieten wir Ihnen
musikalische Impulse
um 12 und 15 Uhr an:**

**12.00 bis 12.15 Uhr:
Musik für Viola & Klavier**

**Max Bruch (1838 – 1920):
Kol Nidrei op. 47**

**Alexander Glasunow (1865 – 1936):
Élégie op. 44**

**Viola: Maria Jerosch
Klavier: Ulrike Jerosch**

**15.00 bis 15.15 Uhr:
Musik für Blockflötenensemble**

Werke von Palestrina, Bach und Gera

**Blockflötenensemble der
Christuskirche
Leitung: Ulrike Jerosch**

Musik in der Christuskirche

Kirchenchor

montags 19.30 Uhr
in der Christuskirche

Frauenchor

mittwochs 10.00 Uhr
in der Christuskirche

Blockflötenensemble

nach Vereinbarung,
freitags 19.00 bis 20.30 Uhr
oder samstags
09.30 bis 11.00 Uhr
in der Christuskirche

**Info: U. Jerosch
Tel.: 478 11 51**

*Mehr Informationen über Musik
in der Christuskirche finden Sie
im Internet unter:*

www.elkea.de/musik

Posaunenchor nach Absprache

Leitung: Sabine Aldenhoven,

Tel.: 74 31 21

E-Mail: s_aldenhoven@posteo.de

www.posaunenchor-essen-altendorf.de

Gemeindezentrum Ohmstraße 9

Senioren-Club

Mittwochs
von 14.00 bis 16.30 Uhr
Gemeindegewest:
Ute Schweitzer,
Tel.: 62 84 93

Frauenkreis

jeden Dienstag
von 14.00 bis 15.30 Uhr
Info: Schwester Ute,
Tel.: 62 84 93

Frauenabendkreis

jeden Dienstag um 18.00 Uhr
Info: Inge Schomburg,
Tel.: 62 08 19

Körper- und Bewegungsbildung

jeden Mittwoch
von 17.00 bis 18.30 Uhr
Info: Dorothea Wiedenhoff,
Tel.: 40 19 83

Spiele-Nachmittag im GZO

jeden Donnerstag
von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Info: Schwester Ute,
Tel.: 62 84 93

Bibelgesprächskreis

am 2. Donnerstag im Monat
von 19.30 bis 21.00 Uhr
Info: Bernhard Kehren,
Tel.: 62 62 71
Michael Basmer,
Tel.: 330 53 75

6. Dezember 2020

Wilhelm - Selle - Haus Griepierstraße19a

„Kino im Selle Haus“

Info: Eva-Maria Braun,
Tel.: 0179/ 453 68 76

Skat Club

Jeden 1. Donnerstag
im Monat
um 18.00 Uhr
Info: Pfarrer W. Knopp,
Tel.: 74 26 29

Frühstückskreis

Frauen ab 70
Jeden Montag
von 8.30 bis 10.00 Uhr
Info: R. Richter,
Tel.: 45 18 55 83

Frauenabendkreis

Frauen ab 60
Jeden Montag ab 19.00 Uhr
Info: Carmen Skor,
Tel.: 62 17 35

Frauenkreis am Morgen

Frauen ab 50
Jeden Dienstag ab 9.00 Uhr
Info: Iris Kortum,
Tel.: 451 855 83

Ehepaartreff

1x im Monat donnerstags
ab 19.30 Uhr
Info: A. Breuer,
H. Werner,
Tel.: 62 45 59

Männerkreis

1x im Monat dienstags
um 19.00 Uhr
Info: Pfarrer W. Knopp,
Tel.: 74 26 29

Seniorentreff

montags:
13.00 Uhr Gymnastik
14.30 bis 17.00 Uhr Klöncafé
und Spielenachmittag
Info: Pfarrer W. Knopp,
Tel.: 74 26 29

mittwochs:

von 14.00 bis 17.00 Uhr
Klöncafé und buntes
Programm
Info: Pfarrer W. Knopp,
Tel.: 74 26 29

Manna-Experten Kochen und klönen

3. Dienstag im Monat
Info: R. Sachenbacher,
Tel.: 64 17 91

Spieleabend

Jeden 2. Mittwoch im Monat
um 18.00 Uhr
Info: A. Sachenbacher,
Tel.: 64 17 91

Gottesdienst

zur Entpflichtung

von Herrn

Pfarrer Hermann Walter.

Sonntag 6. Dezember 2020,

10 Uhr

in der Christuskirche

Essen - Altendorf.

Durch den Gottesdienst führen

Pfarrer Heiner Mausehund,

Pfarrer Wolfgang Knopp und

Pfarrer Hermann Walter.

Die musikalische Leitung hat

Kantorin

Ulrike Jerosch

Pfarrer Hermann Walter geht in den Ruhestand!

Gleis 6 Essen Hbf, S-Bahn Richtung Bochum. Seit 1979 mein täglicher Abfahrtsort zur Uni Bochum, aber eben nicht nur meiner; ein dynamischer junger Mann mit schwarzem Schnäuzer fiel mir dort auf, ich hatte ihn im Seminar auch schon gesehen. Irgendwie sprachen wir uns an und ab diesem Zeitpunkt verlief unser Leben in parallelen Schritten. Die Examen haben wir zusammen gemacht und bei der Vorbereitung dazu Tonnen von Tabak geraucht und Hektoliter Kaffee zusammen getrunken, unsere Frauen geheiratet, über Büchern gebrütet, unsere Kinder fast zur gleichen Zeit bekommen, in Nachbargemeinden zur gleichen Zeit das Pfarramt angetreten, Großeltern geworden zu fast gleicher Zeit und seit 20 Jahren in derselben Gemeinde zusammen Pfarrer. Und jetzt gehen wir zusammen in den Ruhestand, fast gleichzeitig.

Sie ahnen schon, da können Zeilen zu Hermann's Abschied nicht distanziert sein. In der Kirche nennen wir uns Brüder und Schwestern, eine Floskel, und manchmal fragt man sich, wenn das meine Familie sein soll, wie komm ich da bloß wieder raus, ich will in eine Pflegefamilie!

Klingt ein wenig dick aufgetragen, ist es auch, aber es ist so auch wahr und genau so gemeint. Hermann ist für mich im besten Sinne ein Bruder, einer auf den ich stolz bin, stolz, dass ich zu seiner Familie gehören darf.

Obwohl wir in Nachbargemeinden waren, hatten wir über Jahre ein paralleles Leben, genug mit uns selbst zu tun, aber als wir 2000 eine Gemeinde wurden, war es, als hätten wir immer eng zusammen gearbeitet.

Ich schätze Hermann's Humor, seine unaufgeregte, ruhige, scharf und punktgenau analysierende Art, seinen Rat, seinen überschaubaren Blick auf das große Ganze, den ich schon aus körperlichen Gründen nicht habe, und seinen Mut, unkonventionelle Wege zu gehen, wozu mir der Mut fehlt.

Die Raucherpause wird sehr fehlen und eine verquarzte Sakristei, die Schmach auf Zigaretten macht.

Ich bin sicher, er wird der Gemeinde irgendwie auch erhalten bleiben, vielleicht kommen wir beide dann zusammen als Rentner in den Gottesdienst, nehmen neben Ulrike auf der Orgelbühne Platz und, ähnlich wie Stadler und Waldorf in der Sesamstrasse, überziehen wir die sich mühenden Jungkollegen mit beißendem, aber lieb gemeintem Spott.

Lieber Hermann, danke für eine tolle Zeit in der Hoffnung, dass wir uns nicht aus den Augen und Herzen verlieren werden.

Viele Menschen in Altendorf haben dich in ihr Herz geschlossen und vielen warst du mehr als nur der Pfarrer, vielen bist du Bruder geworden, ein besonderer Freund.

Glück auf, Hermann!

Dein Bruder Wolfgang

Weihnachten

Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel!

Liebe Gemeindeglieder, in diesem Jahr ist alles anders als sonst.

Mittlerweile haben wir uns an die täglichen Änderungen in unserem Leben gewöhnt. Auch Weihnachten wird nicht so sein wie immer.

Wir müssen in diesem Jahr auf das Krippenspiel und den gemeinsamen Gesang in der Kirche verzichten. Auch die Anzahl der Sitzplätze ist stark reduziert.

**Deshalb können Sie diesmal leider
an keinem der Gottesdienste
zu Heiligabend
ohne Anmeldung
teilnehmen.**

Bitte melden Sie sich für die umseitig aufgeführten Heiligabend-Gottesdienste und das Weihnachtsliedersingen auf dem Hof des Gemeindezentrums Ohmstr. 9 spätestens bis zum 13.12.2020 an.

Weihnachten

Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel!

Liebe Gemeindeglieder, in diesem Jahr ist alles anders als sonst.

Mittlerweile haben wir uns an die täglichen Änderungen in unserem Leben gewöhnt. Auch Weihnachten wird nicht so sein wie immer.

Wir müssen in diesem Jahr auf das Krippenspiel und den gemeinsamen Gesang in der Kirche verzichten. Auch die Anzahl der Sitzplätze ist stark reduziert.

**Deshalb können Sie diesmal leider
an keinem der Gottesdienste
zu Heiligabend
ohne Anmeldung
teilnehmen.**

Bitte melden Sie sich für die umseitig aufgeführten Heiligabend-Gottesdienste und das Weihnachtsliedersingen auf dem Hof des Gemeindezentrums Ohmstr. 9 spätestens bis zum 13.12.2020 an.

Weihnachten

Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel!

Liebe Gemeindeglieder, in diesem Jahr ist alles anders als sonst.

Mittlerweile haben wir uns an die täglichen Änderungen in unserem Leben gewöhnt. Auch Weihnachten wird nicht so sein wie immer.

Wir müssen in diesem Jahr auf das Krippenspiel und den gemeinsamen Gesang in der Kirche verzichten. Auch die Anzahl der Sitzplätze ist stark reduziert.

**Deshalb können Sie diesmal leider
an keinem der Gottesdienste
zu Heiligabend
ohne Anmeldung
teilnehmen.**

Bitte melden Sie sich für die umseitig aufgeführten Heiligabend-Gottesdienste und das Weihnachtsliedersingen auf dem Hof des Gemeindezentrums Ohmstr. 9 spätestens bis zum 13.12.2020 an.

Weihnachten

Für die Anmeldung benötigen wir von jeder Person, die einen Heiligabend-Gottesdienst besuchen möchte:

Name, Anschrift, Telefonnummer und den gewünschten Gottesdiensttermin.

Es gibt zwei Möglichkeiten, sich anzumelden:

1. Unter der Mailadresse

christuskirche-altendorf@web.de

2. Sonntags nach den Gottesdiensten in der Christuskirche.

Der Anmeldeschluss ist

Sonntag, der 13. Dezember 2020

Datum	Gottesdienste zu Weihnachten und Silvester	
Donnerstag 24.12.	Knopp 14.30 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 24.12.	Knopp 16.00 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 24.12.	Knopp/Posaunenchor GZO Weihnachtsliedersingen	17.30 Uhr
Donnerstag 24.12.	Basmer/Flötenensemble	23.00 Uhr Christuskirche
Freitag 25.12.	Knopp 10.00 Uhr	Christuskirche
Samstag 26.12.	Kein Gottesdienst	
Sonntag 27.12.	Basmer 10.00 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 31.12.	Knopp 18.00 Uhr	Christuskirche
Freitag 01.01.2021	Basmer 11.00 Uhr	Christuskirche

Weihnachten

Für die Anmeldung benötigen wir von jeder Person, die einen Heiligabend-Gottesdienst besuchen möchte:

Name, Anschrift, Telefonnummer und den gewünschten Gottesdiensttermin.

Es gibt zwei Möglichkeiten, sich anzumelden:

1. Unter der Mailadresse

christuskirche-altendorf@web.de

2. Sonntags nach den Gottesdiensten in der Christuskirche.

Der Anmeldeschluss ist

Sonntag, der 13. Dezember 2020

Datum	Gottesdienste zu Weihnachten und Silvester	
Donnerstag 24.12.	Knopp 14.30 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 24.12.	Knopp 16.00 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 24.12.	Knopp/Posaunenchor GZO Weihnachtsliedersingen	17.30 Uhr
Donnerstag 24.12.	Basmer/Flötenensemble	23.00 Uhr Christuskirche
Freitag 25.12.	Knopp 10.00 Uhr	Christuskirche
Samstag 26.12.	Kein Gottesdienst	
Sonntag 27.12.	Basmer 10.00 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 31.12.	Knopp 18.00 Uhr	Christuskirche
Freitag 01.01.2021	Basmer 11.00 Uhr	Christuskirche

Weihnachten

Für die Anmeldung benötigen wir von jeder Person, die einen Heiligabend-Gottesdienst besuchen möchte:

Name, Anschrift, Telefonnummer und den gewünschten Gottesdiensttermin.

Es gibt zwei Möglichkeiten, sich anzumelden:

1. Unter der Mailadresse

christuskirche-altendorf@web.de

2. Sonntags nach den Gottesdiensten in der Christuskirche.

Der Anmeldeschluss ist

Sonntag, der 13. Dezember 2020

Datum	Gottesdienste zu Weihnachten und Silvester	
Donnerstag 24.12.	Knopp 14.30 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 24.12.	Knopp 16.00 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 24.12.	Knopp/Posaunenchor GZO Weihnachtsliedersingen	17.30 Uhr
Donnerstag 24.12.	Basmer/Flötenensemble	23.00 Uhr Christuskirche
Freitag 25.12.	Knopp 10.00 Uhr	Christuskirche
Samstag 26.12.	Kein Gottesdienst	
Sonntag 27.12.	Basmer 10.00 Uhr	Christuskirche
Donnerstag 31.12.	Knopp 18.00 Uhr	Christuskirche
Freitag 01.01.2021	Basmer 11.00 Uhr	Christuskirche